

**Antrag**

öffentlich

Datum

01.10.2019

Nummer

A0221/19

Absender

**Fraktion DIE LINKE**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

17.10.2019

Kurztitel

HotSpots der Segregation in Magdeburg

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt bis Ende des Jahres 2019 darzustellen, wo sich in unserer Landeshauptstadt Magdeburg HotSpots der Segregation befinden, anhand welcher konkreten Kriterien und auf welcher Datenbasis (Sozialberichterstattung?) sie ermittelt wurden und sich in den letzten fünf Jahren bis heute entwickelt haben sowie vor allem welche passgenauen kommunalen wohnungspolitischen Maßnahmen ergriffen werden sollen, um dem wirkungsvoll zu begegnen.

Dabei soll auch eine vergleichende Betrachtung mit anderen Städten Ostdeutschlands erfolgen.

*Es wird um sofortige Abstimmung sowie Vorlage und Diskussion der Ergebnisse in den Ausschüssen StBV, GeSo, FuG und VW gebeten*

**Begründung:**

Während des von der Landeshauptstadt Magdeburg veranstalteten Immobilienforums am 12./13.09.19 im Rathaus berichtete der Baubeigeordnete Dr. Scheidemann in seinem Fachvortrag „Aufgaben und Ziele der Stadtplanung in Magdeburg“ von 'HotSpots der Segregation in unserer Stadt, die man im Auge behalten müsse'.

Da solche Aussagen bislang seitens der Stadtverwaltungsspitze eher immer geleugnet wurden, scheint es nunmehr offenkundig angezeigt, ehrlich und transparent darüber zu reden und vor allem mit Blick auf aktuelle Bauprojekte und B-Planvorhaben entsprechende Maßnahmen abzuleiten. Darüber wird zu reden sein und dafür soll dieser Antrag eine Grundlage bieten.

Jenny Schulz  
FraktionsvorsitzendeOliver Müller  
Stadtrat